

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das VOLKSBLATT gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Montag

Genoveva Batliner, Feldkircherstrasse 50, Nendeln, zum 81. Geburtstag
Hermine Pfeiffer, Gschind 73, Triesenberg, zum 79. Geburtstag
Karl Haas, Mühleweg 3, Vaduz, zum 76. Geburtstag

Dienstjubiläum

In der Datafinanz AG, Vaduz, konnte unser Mitarbeiter Peter Meyer, am 1. April 2000 sein 20-jähriges Dienstjubiläum feiern. Wir gratulieren ihm herzlich zu diesem Anlass und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Die Geschäftsleitung

WIR NEHMEN ABSCHIED

Lydia Kaufmann-Quaderer, Schaan †



Nach längerer Krankheit wurde am Samstag unsere liebe Mitbürgerin Lydia Kaufmann-Quaderer aus Schaan in ihrem 75. Lebensjahr in die Ewigkeit abberufen. Den trauernden Kindern mit Familien sowie allen weiteren Anverwandten gilt in den schweren Stunden des Abschieds und der Trauer unsere Anteilnahme. Die Verabschiedung für die liebe Verstorbene findet übermorgen Mittwoch in Schaan statt, die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis. Ein Nachruf folgt.

Franz Schreiber, Schaanwald †



In seinem 73. Lebensjahr ist am Samstag unser lieber Mitbürger Franz Schreiber aus Schaanwald nach kurzer Krankheit völlig unerwartet in die Ewigkeit zurückgekehrt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir zum schmerzlichen Verlust unser Beileid aus. Die Verabschiedung findet morgen Dienstag in Mauren statt, die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis. Ein Nachruf folgt.

Bertha Jehle-Batliner, Schaan †



In ihrem 84. Lebensjahr ist Samstag Nacht unsere liebe Mitbürgerin Bertha Jehle-Batliner aus Schaan für immer entschlafen. Dem trauernden Gatten, den Kindern mit Familien sowie allen weiteren Anverwandten gilt in den schweren Stunden des Abschiednehmens unser Mitgefühl. Die Verabschiedung findet morgen Dienstag in Schaan statt, die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis. Ein Nachruf folgt.

Intensives Arbeitsjahr des Hilfswerks Liechtenstein

Informationsabend über verschiedene Projekte - Jahresrückblick

Das Hilfswerk Liechtenstein lud seine Mitglieder vergangene Samstagabend zur Kommissionsversammlung ins Café Oehri nach Ruggell ein. Zahlreiche Mitglieder nutzten diesen Anlass, um über vergangene, laufende und zukünftige Projekte zu diskutieren und Lösungen für Probleme zu finden.

Jennifer Hasler

Die Präsidentin des Hilfswerks Liechtenstein Inge Büchel durfte die zahlreich erschienenen Mitglieder zur alljährlichen Versammlung begrüßen. Nach einem kurzen Vorwort erläuterte sie den Gästen Aktionen und Aktivitäten des letzten Jahres. So war einer der Schwerpunkte die Hilfe im Kosovo. Das Hilfswerk startete einen Zeitungsauftrag und machte auf die Not des Landes aufmerksam. Die Spendenaktion war ein grosser Erfolg. Bis Jahresende konnten mit fünf Transporten über 56 Tonnen Hilfsgüter in die Flüchtlingslager nach Albanien gebracht werden. Vor Ort wurden Gewährsleute mit dem Einkauf von Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Schulmaterial beauftragt. Ein zweites wichtiges Projekt war der Aufruf für erdbebengeschädigte Menschen in der Türkei. Viel warme



Präsidentin Inge Büchel konnte über ein arbeitsreiches Vereinsjahr berichten. (Bild: Ingrid Delacher)

Kleidung sowie Decken gingen daraufhin bei den Sammelstellen in Mauren und Triesen ein. Von den Spendengeldern wurden zusätzlich 4000 Wolldecken gekauft und in die Türkei eingeflogen.

Nach einem kurzen Überblick über das letzte Jahr wurden die Geschäfte abgewickelt. Die Kassierin Ingrid Konrad erörterte die Zahlen der Bilanz- und Erfolgsrechnung. Die Revisoren befanden die geführ-

te Buchhaltung als ordnungsgemäss. Inge Konrad wurde einstimmig durch die Mitglieder entlastet. Auch dem Vorstand, bestehend aus Inge Büchel, Beatrice Amann, Edith Schädler, Marlies Biedermann, Monika Frick, Ingrid Konrad, Margrith Ritter und Renate Züger (neu) wurde Entlastung gewährt.

Inge Büchel gab Einblick über die Aktivitäten des Hilfswerks Liech-

tenstein. Ein Schwerpunkt in der Zentralsammelstelle ist die tägliche Einkleidung von Menschen. Es kommen viele Anfragen von kinderreichen Familien aus des Schweiz. Ein weiterer Teil der Arbeit besteht aus der Fertigung von Familienpaketen für Albanien. In den nächsten Wochen sind Transporte nach Rumänien und Ungarn geplant.

Mitglieder der Organisation reisen selbst in Krisengebiete, um sich vor Ort über notwendige Hilfeleistungen zu informieren. So wurde eine Projektreise nach Ungarn gestartet und das Kinderheim in Miskolc besucht. Die Unterkünfte waren sehr ärmlich und die sanitären Anlagen in einem schlechten Zustand. Für Bekleidung inklusive Schuhen stehen pro Kopf umgerechnet nur 30 Franken im Jahr zur Verfügung.

Die Leistungen des Hilfswerks betragen im letzten Jahr allein an Bekleidung über 82 Tonnen. Um die verschiedenen Kleidungsstücke einzuordnen (beispielsweise in Grössen), wurden über 13 000 Arbeitsstunden aufgewendet. Die Arbeit erfolgt ehrenamtlich.

Wenn auch Sie Kleidung daheim haben, von der Sie sich gerne trennen möchten, wäre das Hilfswerk Liechtenstein ein dankbarer Abnehmer. Die Sammelstellen sind in Mauren und Triesen jeweils am Nachmittag geöffnet.

Herzliche Geburtstagswünsche!

Heute feiert Dr. Charles Cramer in Vaduz seinen 80. Geburtstag

Heute feiert Dr. Charles Cramer, Fürst-Johannesstrasse 6 in Vaduz, seinen 80. Geburtstag. Bei einem Gespräch mit ihm zeigen sich die Umriss eines Lebenswerkes einer intensiv tätigen Persönlichkeit, deren vielgestaltiges Wirken hier nur gestreift werden kann.

Theres Matt

Unschwer auch sich vorzustellen, dass aus der Reihe namhafter Vorfahren ein so vielseitig interessierter Nachkomme entstammt. Nach Abschluss seiner Studien an der ETH in Chemie und Physik arbeitete Charles Cramer im heimatlichen Zurzach, in der Sodafabrik, von wo aus er in einen Chemie-Konzern nach Brüssel geholt wurde. Das war auch das Sprungbrett nach Ameri-



ka, dem Kontinent seines erfolgreichen Wirkungsbereiches. 1949 in die Schweiz zurückgekommen, faszinierten den Flachländer die Bündner-Berge. In Ems fand Dr. Cramer nicht nur Arbeit im Holzverpackungskonzern, sondern auch seine

Frau, eine Churerin, «meine erste und beste Mitarbeiterin, auch heute noch», betont der Jubilar. Patentierte Entwicklungen brachten Charles Cramer wieder in Verbindung mit Amerika. Als Ingenieur in Cincinnati tätig, erreichte ihn dort die Nachricht vom plötzlichen Ableben seines Vaters nach einem Herzinfarkt. So übersiedelte Dr. Cramer 1952 nach Vaduz, dem Domizil seiner Eltern an der Fürst-Johannesstrasse. 1953 gründete er die Firma Metalorgana, 1957 die Acima in Buchs. Weitläufige Aufbauarbeit leistete der initiativ Process-Ingenieur bei italienischen, deutschen, französischen, holländischen und amerikanischen Firmen, die letzte in Brasilien. Weitere kleinere Arbeiten führte er 1989 bis 1992 aus. Das Wort «Pensionierung» bleibt im

Gespräch ausgeklammert, macht sich nur soweit bemerkbar, dass der Jubilar sagt: «Bis heute arbeite ich zu 90 Prozent, habe mir vorgenommen, ab Frühling auf 50 Prozent zu reduzieren!» Der Jubilar beabsichtigt, sich mehr Zeit zu nehmen zum Lesen, zum weiteren Sprachstudium – zu den vier schweizerischen Landessprachen sind noch einige dazugekommen – zu Gartenarbeit, zum Kennenlernen von Ostasien. Einen besonders wichtigen Teil nimmt seine Familie ein. Die gut zweijährige Enkelin Claudia ist ein Sonnenschein für die Grosseltern. Des Sohnes Familie wohnt nebenan, in einem Trakt des grossen Hauses. Wir wünschen dem Jubilar viele weitere Jahre bei bester Gesundheit und Schaffenskraft und frohe Stunden beim heutigen Geburtstagsfest.

IMPRESSUM



Herausgeber: Presseverein Liechtensteiner Volksblatt.
Geschäftsführung Verlag: Wilfried Büchel (Vorsitz), Alexander Batliner, Hubert Biedermann.
Chefredaktor: lic. phil. Alexander Batliner.
Stv. Chefredaktoren: Manfred Öhri, Siegfried Elkuch (Produktionsplanung/Informatik). Redaktion: Barbara Keel, Peter Kindle, Adi Lippuner, Hartmut Neuhaus, Walter Nigg. Sportredaktion: Heinz Zöchbauer, Robert Brüstle. Beilagen: Mario Heeb.
E-Mail-Redaktion: redaktion@volksblatt.li.
Redaktionssekretariat: Ursula Büchel (Telefon +423 237 51 61).
Desktop Publishing: Klaus Tement, Sonja Schatzmann, Monika Schratzberger.
Marketing: Hubert Biedermann, Michèle Ehlers.
Kundenberatung Inserate: Beat Schurte, Werner Vonblon, Harald Zöchbauer. Inseratenannahme/Empfang: Daniela Porzio, Sandra Wirttsch. Telefon +423 237 51 51. Fax: +423 237 51 66. ISDN: +423 237 51 07.
E-Mail-Inserateverkauf: inserate@volksblatt.li.
Kundenberatung Abonnenten: Emerita Büchel (vormittags). Telefon +423 237 51 41.
E-Mail-Aboverwaltung: abo@volksblatt.li.

Volksblatt-Tagesrätsel

schwer verkaufliche Ware	Kurort am Lago Maggiore	Körperspray (Kurzwort)	Märchenwesen mit Ort in Gallien	rucksichtsloses Streben nach Bestz	Monatsname	mittelschnelle Pferdegangart	Schmerzmittel
Speisefisch aus dem Meer	span. Insel	Techniker (Abk.)	arabisches Sitz der USA	2 köpfiger Bolzen	17. griech. Buchstabe	Gegensatz zu aussen	Leitsatz, Behauptung
Gewürz- und Heilpflanze	Ausruf des Erstaunens	Entwässerungsrohrchen	Ruhegeld	griech. Göttin d. Morgenrote	Wortpapier	Leitsatz, Behauptung	
kleinlanger Anorak mit Kapuze	Hecke, Zaun		englische Prinzessin				
Grosseule englische Pferdenbahn							

FBPL MAUREN-SCHAANWALD

Seniorenhock

Der nächste Hock findet am Mittwoch, den 5. April um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Schulhauses in Mauren statt. Nachdem der Stefanuskreis in Liechtenstein im Rah-



men eines Vortragsabends in der Aula der Schule Mauren einen kompetenten Fachreferenten in Sachen Sekten zu Wort kommen liess, und ein vielfältiges Echo hinterliess,

wollen auch wir einmal über dieses derzeit aktuelle Thema diskutieren.

Genzwachtorporal Paul Keel i. R., der uns ja kein Unbekannter ist, hat sich anboten mit uns zu debattieren und uns seine gemachte Erfahrung mit diversen Gruppierungen zu vermitteln. Paul Keel hat sich in verschiedenen Seminaren mit den Praktiken der Sektierer auseinandersetzen können, und wird uns sicherlich einiges über deren Tätigkeit mitzuteilen haben.

Zu diesem Diskussionsabend laden wir wie immer alle Interessierten recht herzlich ein (auch jung gebliebene Seniorinnen und Senioren und freuen uns über zahlreichen Besuch.

Der FBPL Seniorenobmann Mauren-Schaanwald

REKLAME



Triesen-Verkauf
Toplage - 496 Kl. W1
noch nicht erschlossen
+423/237 56 00
JOSEPH WOLFF WERK Triesen AG - VADUZ